



PRISMA JOURNAL

MAGAZIN FÜR PRISMA-MITGLIEDER - NR. 3/2026



Herbstimpulse fürs Buchsortiment



Christian Schmidt
Vorstand PRISMA AG

Liebe Prismaner,

dieses Jahr ist der Schulanfang für viele Händler erfolgreich verlaufen. Industrie und Handel vermelden beide positive Umsätze.

Das sollte für uns alle Motivation genug sein, um zuversichtlich auf das Jahresendgeschäft zu blicken. Von einem Untergang des Fachhandels sind wir weit entfernt.

Zum Jahresanfang 2027 werden wir unsere Zentralregulierung auf die EK/Servicegroup umstellen. Der Dienstleister wechselt zwar, aber wir als Prisma Team werden Ihr direkter Ansprechpartner bleiben.

Lassen Sie uns mit Freude und Begeisterung ins letzte Quartal des Jahres gehen.

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Weihnachtsgeschäft.

Herzlichst, Ihr Christian Schmidt

Prisma Fachhandels AG

Neue Impulse fürs Buchsortiment

Unter dem Titel „Lesen & Leben – Erlebniswelten inszenieren“ veranstaltet die Prisma AG am 22. Oktober 2026 einen kompakten Online-Austausch für Buchhandlungen und PBS-Geschäfte mit Buchsortiment. Handelsberaterin Britta Meyer moderiert die rund 30-minütige Online-Veranstaltung.

Im Nachgang der Frankfurter Buchmesse will die Prisma Fachhandels AG gemeinsam mit den teilnehmenden Händlerinnen und Händlern neue Ideen für das Sortiment entwickeln. Im Mittelpunkt stehen junge Leserinnen und Leser als Zielgruppe sowie die Frage, welche Kaufimpulse und Chancen sich daraus für den Handel ergeben. Weitere Themen sind Vorlesen und persönliche Botschaften als Wege zu mehr emotionaler Nähe und Gemeinschaft. Unter dem Stichwort „Slow Reading“ geht es zudem darum, wie bewusster Konsum und digitale Auszeiten die Lust am Lesen fördern können.



Mit Britta Meyer übernimmt eine erfahrene Handelsberaterin die Moderation. Sie ist seit 2010 selbstständig in der Beratung des mittelständischen Einzelhandels tätig und verfügt über Erfahrung im Buch-, Spielwaren- und Babyfachhandel. Zu ihren Arbeitsschwerpunkten gehören

betriebswirtschaftliche Analysen und die Moderation von Erfahrungsaustauschgruppen. Auch mit der Weiterentwicklung von Sortimenten und einer stärkeren Orientierung an Kundenbedürfnissen hat sie sich in Fachbeiträgen beschäftigt.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 22. Oktober 2026, um 11 Uhr per Zoom statt. Die Teilnahme ist für Prisma-Mitglieder kostenlos. Anmeldungen sind bis zum 16. Oktober 2026 an info@prisma.ag möglich. □

Liebe Prismaner,



Birgit Lessak

Vorsitzende des Aufsichtsrats
PRISMA AG

KI verändert den Einzelhandel spürbar. Sie macht Werbung effizienter und beeinflusst zunehmend Kaufentscheidungen. Gleichzeitig wird der persönliche Kontakt im Geschäft wichtiger. Schon heute finden Kundinnen und Kunden in vielen Läden kaum noch jemanden, den sie ansprechen können.

Gerade darin liegt eine Chance für den stationären Handel. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind mehr als Berater. Sie schaffen persönlichen Austausch und machen damit einen Unterschied zum rein digitalen Einkauf.

Seit fast 45 Jahren begleiten wir – die Prisma – den stationären Einzelhandel in den Bereichen PBS, Spielwaren, Buch und Lifestyle. In dieser Zeit hat sich viel verändert. Geblieben ist unsere Überzeugung, dass der Handel vor Ort Zukunft hat, wenn er seine Stärken nutzt. Nähe, Persönlichkeit und ein gutes Gespür für die Menschen vor Ort.

Viele Grüße, Birgit Lessak

Christian Schmidt, Vorstand

Prisma Fachhandels AG stellt Zentralregulierung neu auf

Liebe Prismaner,

Kooperationen gehören seit vielen Jahren zum Geschäftsmodell der Prisma Fachhandels AG. Sie ermöglichen es uns als mittelständische Verbundgruppe, Leistungen effizient zu organisieren und unseren Mitgliedern einen umfassenden Service zu bieten. Neben zahlreichen Kooperationen im Vertriebsbereich mit den Buchverbänden arbeiten wir im Einkauf seit vielen Jahren mit der EK/servicegroup und der Büroring eG zusammen.

Auch im Bereich der Zentralregulierung besteht eine langjährige Zusammenarbeit. Gemeinsam mit der Büroring eG betreibt Prisma die PBS GmbH. Diese Gesellschaft wickelt für Sie die Zentralregulierung ab und erbringt darüber hinaus Dienstleistungen im Bereich der Finanzbuchhaltung. Im Juni dieses Jahres haben wir den bestehenden Kooperationsvertrag gekündigt und gleichzeitig die Weichen für eine Neuausrichtung der Zentralregulierung gestellt. Ab Januar 2027 wird die Zentralregulierung für Prisma durch einen neuen Partner abgewickelt. Für uns war dabei entscheidend, dass die Umstellung für Sie möglichst reibungslos erfolgt und wir Ihnen auch künftig den gewohnten Service und die notwendige Sicherheit in der Rechnungsabwicklung bieten können. Gleichzeitig möchten wir die Prozesse moderner und effizienter gestalten. Gerade mit Blick auf die Einführung der E-Rechnung zum Ende des Jahres 2026 ist eine leistungsfähige und zukunftsfähige technische Plattform für uns von besonderer Bedeutung.

Nach sorgfältiger Prüfung verschiedener Angebote haben wir uns für die EK/servicegroup entschieden. Die EK/servicegroup verfügt be-



Christian Schmidt, Vorstand der Prisma Fachhandels AG

reits über umfangreiche Erfahrungen in der Zentralregulierung für andere Verbände. Durch die Nutzung einer modernen, SAP-basierten IT-Plattform können wir auf eine leistungsfähige Infrastruktur zurückgreifen, ohne hierfür selbst umfangreiche Investitionen tätigen zu müssen. Für ein Massengeschäft wie die Zentralregulierung bietet dies aus unserer Sicht optimale Voraussetzungen, um Prozesse effizient, zuverlässig und zukunftssicher abzuwickeln.

Die Vorbereitungen für die Umstellung laufen bereits. Über die weiteren Schritte und den konkreten Ablauf werden wir Sie ab Oktober informieren.

Wie Sie der aktuellen Berichterstattung sicherlich entnommen haben, hat die Büroring eG im September einen Antrag auf eine Sanierung in Eigenverwaltung gestellt, dem das zuständige Gericht entsprochen hat.

In diesem Zusammenhang haben uns Rückmeldungen erreicht, dass einzelne Lieferanten Prisma-Mitglieder im Streckengeschäft vorübergehend nicht mehr beliefert haben. Glücklicherweise handelte es

sich nur um eine sehr kleine Zahl von Fällen, die wir alle klären konnten. Sollten Sie davon betroffen gewesen sein, bitten wir die entstandenen Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

Hintergrund war offenbar, dass Prisma und der Büroring aufgrund ihrer langjährigen Historie von manchen Lieferanten als ein Unternehmen wahrgenommen wurden. Tatsächlich handelt es sich jedoch um rechtlich und wirtschaftlich eigenständige Unternehmen.

Sie wissen ja, dass wir sehr großen Wert auf den persönlichen Kontakt mit Ihnen legen. Das Prisma-Team bleibt natürlich auch ab Januar 2027 weiterhin Ihr erster Ansprechpartner bei Fragen rund um die Rechnungsabwicklung und steht Ihnen wie gewohnt persönlich zur Verfügung. Der Dienstleister wechselt zwar, aber die handelnden Personen bleiben.

Wir freuen uns, diesen nächsten Schritt gemeinsam mit Ihnen zu gehen, und danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

**Ihr
Christian Schmidt**

Zahlungsverkehr vor neuen Weichenstellungen

Neue EU-Regeln, der geplante digitale Euro und Vorgaben zur Bargeldakzeptanz verändern die Bedingungen für den Zahlungsverkehr im Handel. Für Händler geht es dabei vor allem um Gebühren, zusätzlichen Aufwand und praktikable Lösungen. Der Handelsverband Deutschland fordert deshalb faire Kosten und klare Rahmenbedingungen.

Die Rahmenbedingungen für das Bezahlen in Europa werden derzeit neu geordnet. Dazu gehören die Überarbeitung der europäischen Zahlungsdiensterichtlinie PSD3 und der zugehörigen Verordnung PSR, die mögliche Einführung des digita-

len Euro sowie neue Vorgaben zur Akzeptanz von Bargeld.

Besonders konkret werden die Planungen für den digitalen Euro. Die Europäische Zentralbank hat Mitte September Online- und Mobile-Händler aufgerufen, sich an einem Pilotprojekt zu beteiligen. Parallel werden Tests im stationären Handel vorbereitet. Der 12-monatige Pilot soll in der 2. Hälfte des Jahres 2027 beginnen.

Der HDE sieht im digitalen Euro grundsätzlich eine zusätzliche europäische Zahlungsoption. Entscheidend sei jedoch, dass die Kosten für Händler überschaubar bleiben.

„Der digitale Euro kann eine wichtige europäische Alternative im Zahlungsverkehr werden. Damit er sich im Alltag durchsetzt, muss er aber auch für die Handelsunternehmen attraktiv sein. Faire, transparente und möglichst niedrige Kosten sind dafür eine zentrale Voraussetzung“, sagt Ulrich Binneböbel, HDE-Experte für den Zahlungsverkehr.

Auch bei den übrigen neuen Vorgaben fordert der Verband, zusätzliche Kosten und bürokratische Belastungen für Handelsunternehmen zu vermeiden. □

Innenstädte gewinnen wieder spürbar an Attraktivität

Laut der Deutschlandstudie Innenstadt 2026/27 wollen 83,3 Prozent der Befragten ihre Stadtzentren künftig mindestens genauso häufig besuchen wie bisher. Der Einzelhandel bleibt dabei mit Abstand der wichtigste Besuchsgrund.

Die Attraktivität deutscher Innenstädte hat sich in den vergangenen Jahren spürbar verbessert. Das zeigt die aktuelle Deutschlandstudie Innenstadt 2026/27 der CIMA Beratung + Management GmbH. Für die repräsentative Untersuchung wurden im Mai und Juni 2026 mehr als 5.000 Bundesbürger befragt.

83,3 Prozent wollen ihre Innenstadt künftig mindestens genauso häufig besuchen wie heute. Nach Angaben der Studienautoren ist dies der beste Wert seit sechs Jahren. Eine zentrale Rolle spielt weiterhin der Einzelhandel. Knapp zwei Drittel der Befragten nennen Einkaufen als Grund für ihren Innenstadtb Besuch. 46 Prozent kommen zum Bummeln, 45 Prozent wegen gastronomischer Angebote.

„Deutschlands Innenstädte gewinnen wieder an Bindung. Alles spricht dafür, dass die vielen Initiativen sowie Investitionen und Entwicklungsprogramme der vergangenen Jahre



zunehmend positive Wirkung entfalten“, sagt CIMA-Geschäftsführer und Studienautor Roland Wölfel. Entscheidend sei ein attraktiver Mix aus Einzelhandel, Gastronomie, Kultur und öffentlichen Einrichtungen.

Der Handelsverband Deutschland sieht in den Ergebnissen zugleich einen Auftrag zum Handeln. HDE-

Präsident Alexander von Preen fordert insbesondere Maßnahmen gegen Leerstände und bessere Rahmenbedingungen für den stationären Einzelhandel. Auch die Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland setzt auf eine stärkere Zusammenarbeit der Akteure vor Ort.

„Für dauerhaften Erfolg braucht es ein strategisches Gesamtkonzept, das Handel, Gastronomie und Erlebnisangebote miteinander verzahnt. Am Ende muss eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum stehen“, sagt Karmen Strahonja, Bundesvorsitzende der bcscd.

Die Deutschlandstudie Innenstadt 2026/27 entstand in Kooperation von CIMA, HDE und bcscd sowie mit weiteren Verbänden und Partnern. □

einzelhandel.de
cimamonitor.de



Foto: privat

Prisma zu Gast bei Hama in Monheim. Das 2-tägige Händlertreffen bot Einblicke in Logistik, Qualitätssicherung und neue Sortimente sowie viel Raum für den persönlichen Austausch.

Wo Sortiment auf Handel trifft

Wie kommen tausende Produkte zuverlässig in den Handel und was steckt hinter einem modernen Schulranzen? Elf Prisma-Händler erhielten bei einem zweitägigen Treffen am Hama Stammsitz in Monheim Einblicke in Logistik, Qualitätssicherung und neue Sortimente.

Rund 20 Teilnehmer kamen am 22. und 23. September zum Händlertreffen bei Hama in Monheim zusammen. Zwei Tage lang ging es dabei nicht nur um Produkte. Im Mittelpunkt standen die Prozesse hinter den Sortimenten, der Austausch mit dem Hama-Team und die Frage, was für den Handel im Tagesgeschäft wichtig ist.

Den Auftakt bildete eine rund zweistündige Führung durch die Logistik. Was im Geschäft später selbstverständlich im Regal liegt oder kurzfristig bestellt wird, setzt im Hintergrund eine entsprechend leistungsfähige Infrastruktur voraus. Hama verfügt am Stammsitz über rund 100.000 Quadratmeter Lagerfläche. 75.000 Palettenplätze und 130.000 Behälterstellplätze stehen zur Verfügung. In Spitzenzeiten können bis zu 10.000 Pakete pro Tag auf den Weg gebracht werden.

Für die Händler bot der Rundgang damit die Gelegenheit, die Abläufe hinter Warenverfügbarkeit und Belieferung unmittelbar kennenzulernen. Vom Wareneingang über Lagerung und Kommissionierung bis zum Versand wurde sichtbar, wie

stark automatisierte Prozesse inzwischen die Logistik bestimmen.

Ein weiterer Schwerpunkt des ersten Tages war die Qualitätssicherung. Die Teilnehmer erhielten Einblicke in die Prüfverfahren für Schulranzen sowie für Produkte aus dem Elektroniksortiment. Hama beschäftigt nach eigenen Angaben mehr als 50 Mitarbeiter im Bereich Sicherheit und Qualität. Neben Wareneingangs- und Erstmusterprüfungen gehören Dokumentenchecks sowie die Kontrolle gesetzlicher Vorgaben und Normen zu den Aufgaben.

Nach Logistik und Qualitätssicherung wechselte am Abend der Schauplatz. Auf der Gutmann Ranch stand der persönliche Austausch im Mittelpunkt. In entspannter Atmosphäre kamen Händler untereinander sowie mit dem Hama-Team ins Gespräch. Gerade dieser informelle Teil bot Raum für Themen, für die im Tagesgeschäft häufig wenig Zeit bleibt.

Der zweite Veranstaltungstag begann mit einem Blick zurück. Hama wurde 1923 in Dresden als Hama-

phot gegründet. Nach der Zerstörung des damaligen Werks im 2. Weltkrieg begann Firmengründer Martin Hanke 1945 in Monheim neu. Aus dem ursprünglichen Spezialisten für Fotozubehör entwickelte sich eine international tätige Unternehmensgruppe mit einem breiten Sortiment rund um Consumer Electronics sowie Papier, Büro und Schule.

Bei der anschließenden Besichtigung der Showrooms erhielten die Prismaner einen Überblick über die Techniksportimente. Danach rückte das Schulgeschäft in den Mittelpunkt. In einem eigens vorbereiteten Showroom präsentierte Hama die neue Ranzenkollektion seiner Marken coocazoo, Step by Step und eoto.

Das Schulgeschäft gehört bereits seit 1996 zum Unternehmen. Aus den ersten Schulranzen entwickelte Hama einen eigenständigen Vertriebsbereich, zu dem heute die drei Marken gehören. Für die Händler bot die Präsentation deshalb mehr als einen ersten Blick auf neue Farben und Modelle. Die Kollektion konnte direkt begutachtet und gemeinsam mit dem Hama-Team diskutiert werden. □



Wohnideen im Wechsel

AM-Design bringt jährlich rund 5.000 neue Wohn- und Dekoartikel in wechselnden Stilwelten auf den Markt.

AM-Design entwickelt seit mehr als 35 Jahren Wohnaccessoires, Dekorationen und Einrichtungsideen für unterschiedliche Stilwelten und Saisons. Das inhabergeführte Unternehmen bringt nach eigenen Angaben jährlich rund 5.000 neue Artikel auf den Markt und sorgt damit für einen kontinuierlichen Wechsel im Sortiment. Zum Kundenkreis zählen stationäre Einzelhändler, Wiederverkäufer, Hotels und Filialunternehmen. Neben dem B2B-Onlineshop können Händler die aktuellen Kollektionen im Showroom kennenlernen und für Verkaufsflächen, Schaufenster oder Raumkonzepte zusammenstellen.

Im Mittelpunkt stehen wechselnde Themenwelten, eine schnelle Verfügbarkeit und die Kombination verschiedener Wohn- und Dekostile. Für Neukunden bietet AM-Design bis zum 1. Dezember 2026 einen Willkommensrabatt von 10 Prozent. Der Gutscheincode „WelcomePrisma“ kann bei der Bestellung eingesetzt werden. Die Bandbreite ermöglicht wechselnde Präsentationen über verschiedene Saisons hinweg.
amdesigngmbh.de

Kreative Winterzeit

Zwei Ausmalbücher von EMF verbinden winterliche Motive mit einfachen Ideen für kreative Auszeiten.

Mit „Cozy Coloring – Winter Gnomes“ und „Malen nach Zahlen – Wichtel-Wunderland“ greift der EMF Verlag die winterliche Kreativsaison auf. „Winter Gnomes“ enthält mehr als 30 großflächig angelegte Wichtel-Szenen auf Ausmalpapier. Die Motive zeigen unter anderem Lebkuchenhäuser, geschmückte Weihnachtsbäume und kleine Alltagsszenen rund um die Adventszeit. „Wichtel-Wunderland“ bietet 50 Wintermotive mit Wichteln, Elfen, verschneiten Landschaften und Häusern. Farbskalen dienen als Orientierung, die Farbtöne können den Zahlen jedoch frei zugeordnet werden. Dadurch bleibt Raum für eine individuelle Gestaltung.

Beide Titel setzen auf leicht zugängliche Motive und richten sich an verschiedene Altersgruppen. Sie eignen sich für kreative Auszeiten in der Herbst- und Winterzeit und können zugleich als kleine Geschenkidee rund um Advent und Weihnachten eingesetzt werden. Das Spektrum reicht vom freien Ausmalen bis zu angeleiteten Motiven mit Farbskala.

emf-verlag.de



Kleine Helfer

Gauder bündelt Magnetlösungen für Schule, Büro und Haushalt und liefert bereits ab kleinen Bestellmengen.

Gauder ist seit 2017 auf Magnetprodukte spezialisiert und führt mehr als 1.200 Artikel. Für Schule, Büro und Haushalt konzentriert sich das Sortiment unter anderem auf Whiteboard- und Schulmagnete, beschreibbare Magnetstreifen und Etiketten, selbstklebendes Stahlblechband sowie Magnethaken. Die Magnetstreifen lassen sich mehrfach beschriften und damit flexibel einsetzen.

Das Stahlblechband schafft eine magnetische Haftfläche auf nichtmetallischen Untergründen und wird nach Angaben des Unternehmens derzeit häufig für selbst gebaute Tonie-Regale verwendet. Magnethaken ergänzen das Angebot für Garderobe, Küche oder Werkstatt. Die Produkte benötigen wenig Fläche und lassen sich in unterschiedlichen Anwendungsbereichen einsetzen.

Staffelpreise greifen bereits bei kleinen Mengen. Geliefert wird auf Rechnung aus deutschem Lager. Erstbesteller erhalten bis zum 15. November dieses Jahres 10 Prozent Willkommensrabatt und eine versandkostenfreie Lieferung.

gauder.net



Grüße mit Glanz

Komma3 setzt zu Weihnachten auf Kartenserien mit Veredelungen, Goldakzenten und kleinen Geschenkkideen.

Komma3 stellt zur Weihnachtssaison ein breit gefächertes Kartensortiment in unterschiedlichen Stilrichtungen zusammen. Die Motive reichen von klassisch und elegant bis modern und verspielt und decken damit verschiedene Anlässe und Zielgruppen rund um Advent und Weihnachten ab. Goldakzente, Veredelungen und saisonale Illustrationen prägen die einzelnen Serien und sorgen für unterschiedliche Auftritte am Point of Sale.

Ergänzt wird das Kartenprogramm durch kleine Geschenkartikel, die sich mit einem persönlichen Weihnachtsgruß kombinieren lassen. Nach Angaben des Unternehmens werden die Produkte in Deutschland gefertigt. Komma3 legt dabei Wert auf hochwertige Materialien, eine sorgfältige Verarbeitung und einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen.

Das Sortiment ist so angelegt, dass sich verschiedene Stilwelten innerhalb einer Weihnachtspräsentation miteinander verbinden lassen und sowohl Einzelkarten als auch kleine Geschenkkideen gemeinsam inszeniert werden können.

komma3.de



Ranzen mit System

Schneiders kombiniert ergonomische Schulranzen mit LED-Sicherheits-System und anpassbarem Tragesystem.

Schneiders bringt seine langjährige Erfahrung als österreichischer Taschenhersteller in die Schulranzenmodelle Ergolite und Ergoswitch ein. Beide Modelle verbinden ein ergonomisch ausgelegtes Tragesystem mit einem LED-Sicherheits-System. Leuchtende Stäbe sollen dafür sorgen, dass Kinder bei Dämmerung oder Regen besser wahrgenommen werden.

Der Ergoswitch lässt sich vom klassischen Schulranzen zum Schulrucksack wandeln. Zur Ausstattung gehören ein höhenverstellbarer Rücken, eine atmungsaktive Rückenpolsterung und ein anatomisch angepasstes Tragesystem. Die Modelle wurden vom Karl Landsteiner Institut für Orthopädie geprüft, getestet und zertifiziert.

Schneiders entwickelt seit mehr als 130 Jahren Taschen und wird heute als Familienunternehmen in vierter Generation geführt. Damit verbindet die aktuelle Schulranzenserie traditionelle Taschenkompetenz mit Anforderungen an Ergonomie, Anpassbarkeit und Sichtbarkeit im Schulalltag.

schneiders-bags.com



Alben im Trend

Walther Design ergänzt die Albumserie „Fun“ um drei Trendfarben und zahlreiche Formate für Fotos und Erinnerungen.

Walther Design erweitert die Albumserie FUN um die drei Farben Mocha Mousse, Living Coral und Peach Fuzz. Die neuen Varianten greifen aktuelle Wohn- und Lifestylefarben auf und übertragen sie auf eine breit angelegte Fotoalbumserie.

Die Alben besitzen einen Strukturpapier-Einband und sind teilweise mit einem quadratischen Bildausschnitt auf dem Cover ausgestattet. Zum Programm gehören buchgebundene Fotoalben mit weißen oder schwarzen Seiten in den Formaten 30 x 30, 26 x 25 und 22 x 16 Zentimeter. Hinzu kommen Spiralalben in 30 x 30, 26 x 25 und 23 x 17 Zentimetern, ein Minialbum im Format 17,5 x 12 Zentimeter sowie ein Memo-Einsteckalbum in 23 x 22 Zentimetern.

Die unterschiedlichen Formate eignen sich für klassische Fotosammlungen ebenso wie für Collagen, Reisetagebücher oder individuell gestaltete Erinnerungsalben. Die Serie setzt auf eine einheitliche Gestaltung bei unterschiedlichen Albumtypen und Formaten.

waltherdesign.de



Windlicht mit Stil

Wenko ergänzt die Schöner Wohnen Kollektion um Windlichter mit Rauchglas und standfestem Kunststeinsockel.

Mit den Windlichtern Canvel erweitern Wenko und die „Schöner Wohnen“-Kollektion ihr Angebot an dekorativen Wohnaccessoires. Die Modelle sind für Innenräume und geschützte Außenbereiche konzipiert und lassen sich durch ihre zurückhaltende Farbgebung ganzjährig einsetzen.

Prägend ist das Rauchglas mit Spiegeleffekt, das die Lichtwirkung optisch vertieft und zugleich eine ruhige, moderne Anmutung erzeugt. Der Sockel aus Kunststein sorgt für Standfestigkeit und setzt einen bewussten Materialkontrast zum Glas. Eine weiche Unterseite wirkt rutschhemmend und schützt empfindliche Möbelloberflächen. Canvel kann klassisch als Windlicht mit Kerze genutzt werden, funktioniert aber ebenso ohne Kerzenlicht als dekoratives Objekt. Durch die Kombination aus Glas, Kunststein und reduzierter Formsprache lässt sich das Modell in unterschiedliche Wohnstile integrieren und in Wohn- und Schlafzimmer, Küche, Essbereich oder geschützten Außenbereichen einsetzen.

wenko.com



Winterliche Minis

Stabilo bringt den Boss Mini als limitierte „Frosty Friends“ Edition mit fünf winterlichen Charakteren heraus.

Mit der limitierten Boss Mini „Frosty Friends“-Edition bringt Stabilo fünf Mini-Textmarker im winterlichen Design auf den Markt. Santa, Elfy, Rudy, Frosty und Gifty bilden jeweils ein eigenes Motiv und machen die Serie zugleich zu einem kleinen Sammelthema für die Vorweihnachtszeit.

Die Edition kombiniert Leucht- und Pastellfarben mit dem kompakten Format der Boss Mini Reihe. Zum Set gehören außerdem drei personalisierbare Geschenkanhänger zum Ausmalen, die sich mit den Markern individuell gestalten lassen. Durch Format und Gestaltung eignet sich die Edition für Adventskalender, Nikolausstiefel oder kleine Weihnachtsgeschenke.

Gleichzeitig bleibt der praktische Nutzen als Textmarker erhalten. Die saisonale Gestaltung verbindet damit ein bekanntes Schreibwarenprodukt mit einem Geschenk- und Sammelaspekt und schafft einen klaren Anlass für zusätzliche Platzierungen im Weihnachtsgeschenk. Die fünf Charaktere geben den einzelnen Markern jeweils eine eigene winterliche Identität.

stabilo.com



Flow fürs Schreiben

Faber-Castell bringt die Flow Edition mit Farbverläufen, Schreibgeräten und passenden Accessoires.

Faber-Castell erweitert sein Schreibgerätesortiment mit der Flow Edition im Dip-Dye-Look. Kennzeichnend sind Farbverläufe, bei denen jeweils zwei Töne ineinander übergehen.

Der Poly Ball Kugelschreiber besitzt eine rutschfeste Soft-Touch-Oberfläche, eine ergonomische Griffzone und eine weich gleitende XB-Mine. Der Poly Pen Füller ergänzt die Serie mit einer aufeinander abgestimmten Tinte-Feder-Kombination für gleichmäßiges Schreiben. Bleistifte im Grip Design, Spitzer, Radierer, Zirkel und weitere Accessoires führen das Farbkonzept über verschiedene Produktgruppen hinweg fort. Erhältlich ist die Edition in den Varianten Punchy Melon, Buzzing Blue und Blushing Sky.

Damit verbindet die Reihe funktionale Schreibgeräte mit einem abgestimmten Farbkonzept für Schule, Studium und Alltag. Die einheitliche Gestaltung erleichtert die Kombination mehrerer Artikel innerhalb der Serie.

faber-castell.de



Reco in Pastell

Schneider erweitert den Reco um Lavendel, Mint und Vanille und kombiniert Pastelltöne mit Recyclingmaterial.

Schneider Schreibgeräte erweitert den Kugelschreiber Reco um die Farben Lavendel, Mint und Vanille. Die neuen Pastelltöne ergänzen die bestehende Serie um eine zurückhaltende, zeitgemäße Farbwelt. Das Gehäuse besteht zu 92 Prozent aus recyceltem Kunststoff und besitzt eine matt schimmernde Oberfläche.

Der Reco wurde als erster Kugelschreiber mit dem Umweltzeichen Blauer Engel ausgezeichnet. Die auswechselbare Großraummine Eco 725 M verfügt ebenfalls über ein Gehäuse aus recyceltem Kunststoff und sorgt für einen gleichmäßigen Pastenfluss. Die blaue Schreibfarbe ist dokumentenecht nach ISO 12757-2. Ein stabiler, faserverstärkter Clip unterstützt die Alltagstauglichkeit. Über das Plug+Play-System lässt sich die Mine schnell austauschen.

Die drei neuen Farbvarianten verbinden damit das bekannte, nachfüllbare Produktkonzept mit einem Design, das sich an aktuellen Pastelltrends orientiert und für Büro, Homeoffice, Schule und Studium ausgelegt ist.

schneiderpen.com



Acrylmarker im Duo

Kores startet eine Acrylmarker-Serie mit Duo-Tip und Liquid Ink für unterschiedliche Kreativ Anwendungen.

Kores erweitert sein Kreativsortiment um eine Acrylmarker-Serie mit zwei unterschiedlichen Systemen. Der Kreative Acrylic Marker Duo-Tip kombiniert eine weiche Kegelspitze für Details mit einer Pinselspitze für breitere Striche. Ein Filtersystem sorgt für sofortigen, gleichmäßigen Farbfluss, ohne dass der Marker vor Gebrauch geschüttelt werden muss.

Der Kreative Acrylic Marker Liquid Ink arbeitet mit hochpigmentierter Acrylfarbe, die durch Schütteln aktiviert wird, und bietet stärkere Deckkraft auf dunklen oder strukturierten Oberflächen. Beide Varianten eignen sich unter anderem für Papier, Holz, Glas, Textil, Keramik und Leinwand.

Duo-Tip ist in zwölf Farben in einer Kunststoffbox sowie in Sechser-Blistern erhältlich. Liquid Ink gibt es ebenfalls mit zwölf Farben sowie als Sechser-Bliester. Die Marker sind für Schulprojekte, DIY-Anwendungen, Lettering, Illustration und Hobbyarbeiten konzipiert und sollen laut Kores bis zu fünf Jahre haltbar sein.

kores.com



Deko aus der Form

Staedtler erweitert die FIMO Welt um Gießpulver und wiederverwendbare Formen für kreative Dekoprojekte.

Mit FIMO Gießen erweitert Staedtler seine FIMO-Welt um ein System für dekorative Gießprojekte. Das feine Gießpulver wird im Verhältnis von drei Teilen Pulver zu einem Teil Wasser angerührt und lässt sich nach rund 30 Minuten aus der Form lösen. Nach 24 Stunden ist das Werkstück vollständig durchgetrocknet.

Die brillantweiße, staubarme Masse ist CE-gezeichnet und für Kinder ab 5 Jahren vorgesehen. Nach dem Trocknen eignet sie sich für den Innen- und Außenbereich und ist gegenüber Feuchtigkeit und niedrigen Temperaturen widerstandsfähig. Zum Start bietet Staedtler sechs wiederverwendbare Formen aus recyceltem PET in den Varianten Hexagon, Quadrat, Oval, Kreis, Regenbogen und Häuser an.

Das Gießpulver ist in Gebinden mit 1, 5 und 20 Kilogramm erhältlich. Ein Online-Rechner ermittelt anhand der Wasserkapazität einer Form die benötigte Menge an Pulver und Wasser. Ergänzend stehen Display, Broschüre und digitale Anleitungen für den Handel bereit.

staedtler.com

Kurzmeldungen / Termine

Prisma Kompakt

Nordstil eröffnet die Ordersaison 2027: Die Nordstil bringt vom 9. bis 11. Januar 2027 fünf Konsumgüterbereiche in Hamburg zusammen. Für den PBS-Fachhandel stehen Geschenkartikel, Papeterie und neue Sortimentskonzepte im Fokus. Der GenussGipfel ergänzt das Angebot. Als erster Ordertermin des Jahres will die Nordstil dem Handel eine frühe Orientierung für die Sortimentsplanung 2027 bieten. Die Konsumgütermesse belegt 8 Hallenebenen und gliedert ihr Angebot in die Bereiche Haus & Garten, Schmuck & Mode, Stil & Design, Küche & Genuss sowie Geschenke & Papeterie. Hinzu kommen Trendpräsentationen, Vorträge und zwei kompakte Ausstellungsareale für kleinere Unternehmen und junge Marken. Für die PBS-Branche ist insbesondere der Produktbereich Geschenke & Papeterie in den Hallen B2, B3 und B4 relevant. Dort treffen größere Marken auf kleinere Manufakturen. Faber-Castell stellt in Halle B4 hochwertige Schreib- und Zeichenprodukte aus. Wunderle zeigt in Halle B2 handgefertigte und personalisierbare Geschenkkideen. Die Nordstil Sommer ist für den 24. bis 26. Juli 2027 geplant.

TrendSet rückt in den Februar: Die TrendSet Winter findet 2027 erst vom 21. bis 23. Februar statt. Grund sind die Weltleitmesse BAU und der dicht belegte Kalender der Messe München. Im Mittelpunkt stehen Produkte und Kollektionen für Frühjahr und Sommer 2027. Der spätere Termin bleibt nach Angaben des Veranstalters eine Ausnahme. Üblicherweise findet die Fachmesse für Interiors und Lifestyle zu Jahresbeginn statt und bietet dem Handel eine frühe Gelegenheit, Sortimente für die Frühjahr- und Ordersaison zusammenzustellen. An den drei Messtagen von Sonntag bis Dienstag können Fachbesucher aus Einzel-, Groß- und Onlinehandel sowie Hotellerie und Gastronomie die Kollektionen sichten und ordern. Für den Fachhandel verschiebt sich damit ein Termin für die saisonale Einkaufsplanung um mehrere Wochen. Ab 2028 soll die Winterausgabe wieder im Januar stattfinden. Laut Terminübersicht des Veranstalters ist sie für den 8. bis 10. Januar 2028 vorgesehen.

Thorsten Klein übernimmt Vertriebsleitung: Veloflex hat seine Vertriebsleitung zum 1. September 2026 neu besetzt. Thorsten Klein folgt auf Knut Bernard, der nach 10 Jahren in dieser Funktion in den Ruhestand geht. Der neue Vertriebschef übernimmt die Verantwortung für sämtliche Vertriebsaktivitäten des Büroartikelherstellers. Zu seinen Aufgaben gehören die Betreuung bestehender Kunden, der Ausbau strategischer Vertriebspartnerschaften und die Erschließung weiterer Absatzkanäle. Thorsten Klein verfügt über knapp 40 Jahre Erfahrung in der PBS-Branche. Seine Laufbahn begann er 1987 bei Pelikan, wo er mehr als 11 Jahre in verschiedenen Vertriebsfunktionen tätig war. Im Jahr 1998 wechselte er zur NWL Germany Office Products GmbH aus der Newell-Brands-Gruppe. Dort war Klein zunächst Key Account Manager und später Senior Key Account Manager. Anschließend übernahm er Führungspositionen als Senior Sales Manager Deutschland und Senior Sales Manager Central Region. Zuletzt verantwortete er den Vertrieb in Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie ein Geschäftsvolumen von rund 40 Millionen Euro. „Nach nahezu vier Jahrzehnten in der PBS-Branche freue ich mich darauf, meine Erfahrungen und mein Netzwerk bei Veloflex einzubringen. Veloflex steht für Qualität, Innovationskraft und Kundennähe. Gemeinsam mit dem engagierten Team möchte ich die erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens fortsetzen und neue Impulse für weiteres Wachstum setzen“, erklärt Thorsten Klein.

Messen

9. bis 11. Januar 2027

Nordstil, Hamburg

13. bis 15. Januar 2027

EK Live Frühjahrsmesse, Bielefeld

29. Januar bis 2. Februar 2027

Ambiente/Christmasworld, Frankfurt am Main

29. Januar bis 1. Februar 2027

Creativeworld, Frankfurt am Main

2. bis 6. Februar 2027

Spielwarenmesse, Nürnberg

13. bis 15. Februar 2027

ILM #165, Offenbach

21. bis 23. Februar 2027

TrendSet, München

21. bis 22. April 2027

EK FUN Family-Ordermesse, Bielefeld

Prisma-Online-Forum

22. Oktober 2026

„Lesen & Leben“ - Erlebniswelten inszenieren

ERFA-Gruppen

13. Oktober 2026

ERFA West in Attendorf

19. Oktober 2026

ERFA BY in Feucht

28. Oktober 2026

ERFA BAWÜ in Waldkirch

Impressum

HERAUSGEBER:
PRISMA Fachhandels AG
Rheinparkallee 12
40789 Monheim am Rhein
Tel. 02173 2640-310
prisma.ag

VERANTWORTLICH:
Christian Schmidt

REDAKTION:
Christian Schmidt
Oliver Hagemann
Rasma Misiacyk

LAYOUT/DRUCK:
IMG/Onlineprinters

BILDNACHWEIS:
Hersteller, privat, Titelbild: Canva